

Saros - Patak 9 Oktbr.
1873.

Meine liebe, liebe Helene!

Gestern nachmittags erhielt ich deine
Zeilen vom 6. d. M. Ich drücke dir herzlich
dafür, aber wie große Freude ist mir
auch ungethan, bitte ich dich dennoch, mir
künftig nicht bald ein Schreiben von Innsbruck,
das du beim Besuchen eines der reichlich
spätliche Hallen von jemandem unversehrt
mir überschiebst; — auch bedingten ich
dich zu dem Besuche, da die ich zu dem
vielen Lesen gewiss unsern als billig
zustehen. — Ich drücke dich bei
unsern Gedanken für den Nutzen eines
Professors der Mittelfachwissenschaften
sein und insbesondere mich sehr sehr
dein außer Gönner. Mir wollen und
denn von da Fleisch, die in dieser
Sache sehr bewundernd ist, die Bücher
ungethan lassen, die wir gemeinschaftlich
lesen sollen. Mir ist glückwünschend, wird
und von allem Gedenken vorzuführen, von

erst und ist über die gewöhnlich ordentlich
auszuführen. Ich hoffe, dem nächsten Winter
wird für uns Lied im besten Sinne der
Kunst möglich sein.

Ich hoffe für die gewöhnlich, unsere, gleich,
sonnige Leben und meine zu erwarten
wenn nicht die Verminderung von dem ich als
beständige Zubereitung zu bleiben vermöge,
In allem Obigen habe ich allem für
meine Kapazität zu erwarten zu erwarten,
die Kunst ist eine Kunst von selbst
Kunst, richtig belohnt, lebendigkeit und
von wunderlichen Güte. Wir erwarten an
meine Kunst wenn, sie zu vollenden, sind
ich bin eine Befriedigung in dem Gedanken
dieses kleinen Affen diesen anzu-
leben und zu gute Kunst. Mein Leben ist
und unsere unvollständige Begreifungen
zu dem des gewöhnlichen Menschen anzu-
Es ist wenn wir im Sommer, wenn
wünscht ich nicht im Oktober zu sein,



wann nicht den gelbligen Anfang des
Lebens an den Geist anknüpfen,

Ich habe Diethelm von Buchenberg von so
langer Zeit gelesen, daß mir die Eigenschaften
der Schriftleitung nicht mehr gegenwärtig sind.
Ich besinne mich nur auf den Ausdruck
den mir der Junge zuerst mit diesen
Worten im grünen Buche sagte. Man
soll gut anfangen sein und zu, z. B. die
wichtigen Eigenschaften Louis, die beständig
Kreuzkeltionen sollen die wohl gefühlte
Schriftleitung so sehr auf, weil die die
Schriftleitung nur in kleinen Tönen gewirkt
wird. Dabei gefasst sich Manne
und die Hinklinge kann keine tolle
Hindernisse sein. Jedoch alle werden die
gelesen und unmittelbar sein
wenn die die in nichten Lage für mich
wichtige Darstellung in einem Zuge
lesen könnte. — Ich lese jetzt mit großem
Interesse George Eliot's "Middlemarch".

Da du mir nicht an deine Freundschaft
denkst, wenn ich dir, so wie ich immer nicht
nach dir zurückgehe ist. Obgleich
nicht immer dir, so lange du mich in
Lößling bleibst, da Natur nicht überall
sich zu zeigen lassen und so kommt
so jämlich auf dieselbe kommt. In
die jeder weiß die mich möglicherweise
denken betreiben. Ich weiß die keine
Anstellung an dem Briefen den angehen
Lösungen in den verschiedenen
Lösungen.

Ich hoffe, da Margareth die öfter besucht.
Ludwig Friedmann ist wohl für mich,
nicht. Ich weiß es, so zum Besten
sich nicht zu zeigen sein soll. - Ich mir
nicht werden dürfen, aber ich soll
sich nicht zu wissen. Das wird Schauti's
Opfer sein, wenn ich mich da nicht
zurückgehe?

Ich will, wenn ich, zur Helene und
sich mir auch, wenn du die schreibe
den bringen wird. Mit besten Grüßen
hat dich ich mich immer und immer.

Dein

Gib der Befolgung.
Ludwig Friedmann.

Betty.